

Sixt SE
Pullach

Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2015

Hinweis zum Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft

Der Lagebericht der Sixt SE und der Konzernlagebericht sind nach § 315 Abs. 3 HGB in Verbindung mit § 298 Abs. 2 HGB zusammengefasst und im Geschäftsbericht 2015 veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Sixt SE und der Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2015 werden beim Betreiber des Bundesanzeigers eingereicht und im Bundesanzeiger veröffentlicht.

Der Jahresabschluss der Sixt SE sowie der Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 2015 stehen auch im Internet unter <http://ir.sixt.de/jahresberichte> zur Verfügung.

Sixt SE, Pullach

Bilanz zum 31. Dezember 2015

Aktiva

	EUR	31.12.2015 EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	630.163.074		521.283.420
2. Beteiligungen	<u>17.972.500</u>		<u>16.162.500</u>
		648.135.574	537.445.920
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.558.319.427		1.261.084.152
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.500.770		1.569.635
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.244.979</u>		<u>4.885.241</u>
		1.562.065.176	1.267.539.028
II. Guthaben bei Kreditinstituten		136.747	86.355
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		1.639.092	2.145.278
		<u>2.211.976.589</u>	<u>1.807.216.581</u>

Passiva

	EUR	31.12.2015 EUR	Vorjahr EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital	123.029.212		123.029.212
II. Kapitalrücklage	200.319.036		200.319.036
III. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen	178.538.250		178.538.250
IV. Bilanzgewinn	<u>201.898.985</u>		<u>73.404.974</u>
- davon Gewinnvortrag EUR 15.396.802 (Vorjahr EUR 99.359)		703.785.483	575.291.472
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	15.390.458		17.263.614
2. Sonstige Rückstellungen	<u>9.440.289</u>		<u>12.276.533</u>
		24.830.747	29.540.147
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Anleihen	750.000.000		750.000.000
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	627.000.000		347.000.000
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	157.993		59.571
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	87.675.977		77.838.944
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>18.526.389</u>		<u>18.892.404</u>
		1.483.360.359	1.193.790.919
D. PASSIVE LATENTE STEUERN		0	8.594.043
		<u>2.211.976.589</u>	<u>1.807.216.581</u>

Bilanzvermerke

Verbindlichkeiten aus Bürgschaften
EUR 780.140.593 (Vorjahr EUR 630.857.829)

Sixt SE, Pullach**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015**

	2015	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	116.531.006	4.527.151
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	9.344.713	6.904.651
b) Soziale Abgaben	24.611	4.749
	9.369.324	6.909.400
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.576.094	4.689.394
4. Erträge aus Beteiligungen	93.414.245	66.897.316
5. Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	906	27.091.022
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43.065.201	41.161.309
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	850.000
8. Aufwendungen aus Verlustübernahme	7.958.275	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.398.032	39.421.601
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	186.709.633	87.806.403
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	207.450	14.500.788
12. Jahresüberschuss	186.502.183	73.305.615
13. Gewinnvortrag	15.396.802	99.359
14. Bilanzgewinn	201.898.985	73.404.974

Anhang zum Jahresabschluss der Sixt SE, Pullach, für das Geschäftsjahr 2015

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Mit Eintragung ins Handelsregister am 6. August 2013 wurde die bisherige Sixt Aktiengesellschaft in eine Europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea/SE) umgewandelt.

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer großen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 3 HGB auf.

Die Bilanz wurde entsprechend dem Gliederungsschema des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. Die Vorjahreszahlen haben wir gegenübergestellt.

Bei Davon-Angaben wurden zur Wahrung der Übersichtlichkeit die Angaben grundsätzlich im Anhang gemacht.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft ist das Kalenderjahr.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie zur Währungsumrechnung

2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Finanzanlagen** sind mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

In den **Rechnungsabgrenzungsposten** sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag enthalten, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem darstellen. Diese werden linear nach Maßgabe der zugrunde liegenden Vertragslaufzeit aufgelöst.

Die **Rückstellungen** sind in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die **Aufwendungen** und **Erträge** sind periodengerecht erfasst.

Zinserträge und -aufwendungen werden periodengerecht unter Berücksichtigung der ausstehenden Darlehenssumme und des anzuwendenden Zinssatzes abgegrenzt. Zinsein- und -auszahlungen aus Zinsderivaten wurden brutto ausgeglichen.

Erträge bzw. Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen werden mit Ablauf des Geschäftsjahres realisiert. Im Übrigen werden Beteiligungserträge mit Entstehung des Rechtsanspruchs auf Zahlung erfasst.

2.2 Fremdwährungsumrechnung

Kurzfristige Fremdwährungsforderungen bzw. -verbindlichkeiten werden mit dem Kurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Langfristige Fremdwährungsforderungen bzw. -verbindlichkeiten werden mit dem Kurs am Buchungstag oder dem niedrigeren bzw. höheren Kurs am Bilanzstichtag bewertet.

3. Erläuterungen und Angaben zu einzelnen Posten des Jahresabschlusses

3.1. Bilanz

Die Entwicklung des **Anlagevermögens** ist in nachfolgendem Anlagenspiegel (3.3) dargestellt.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten im Wesentlichen Steuerforderungen und Zinsabgrenzungen.

Der **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** betrifft mit TEUR 1.540 (Vj. TEUR 2.011) überwiegend Damna aus begebenen Schuldverschreibungen.

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital ist eingeteilt in:

	Stückaktien	Anteil am Grundkapital in EUR
Stammaktien	31.146.832	79.735.890
Stimmrechtlose Vorzugsaktien	16.911.454	43.293.322
Stand 31.12.2015	48.058.286	123.029.212

Die Stammaktien lauten mit Ausnahme zweier Namensaktien auf den Inhaber, die Vorzugsaktien sind ausnahmslos Inhaberaktien. Es handelt es sich bei beiden Aktiegattungen um nennwertlose Stückaktien. Das anteilige Grundkapital je Aktie beträgt EUR 2,56. Die Vorzugsaktien berechtigen zum Erhalt einer um EUR 0,02 höheren Dividende je Aktie als die Stammaktien, mindestens jedoch zu einer Dividende von EUR 0,05 je Aktie aus dem jährlichen Bilanzgewinn.

Eigene Anteile

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 6. Juni 2012 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 5. Juni 2017 nach näherer Maßgabe der Beschlussvorlage eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu 10% des im Zeitpunkt der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben. Die Ermächtigung kann ganz oder teilweise, einmal oder mehrmals zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck ausgeübt werden. Der Erwerb zum Zwecke des Handels in eigenen Aktien ist ausgeschlossen. Von der Ermächtigung wurde in 2015 kein Gebrauch gemacht.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital bis zum 5. Juni 2017 mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer auf den Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu 64.576.896 Euro zu erhöhen (Genehmigtes Kapital). Die Ermächtigung umfasst auch die Befugnis – bis zur gesetzlich zulässigen Höchstgrenze – neue Vorzugsaktien ohne Stimmrecht auszugeben, die bei der Verteilung des Gewinns und/oder des Gesellschaftsvermögens den bisher ausgegebenen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht gleichstehen.

Den Aktionären ist ein Bezugsrecht einzuräumen, soweit das Bezugsrecht nicht aus den nachfolgenden Gründen ausgeschlossen wird. Die Aktien können dabei auch von einem Kreditinstitut oder einem Konsortium von Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht).

Bei gleichzeitiger Ausgabe von Stamm- und Vorzugsaktien unter Wahrung des zum Zeitpunkt der jeweiligen Ausgabe bestehenden Beteiligungsverhältnisses der beiden Aktiengattungen ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Inhaber von Aktien einer Gattung auf Aktien der anderen Gattung auszuschließen; auch in diesem Fall ist der Vorstand zu einem weitergehenden Bezugsrechtsausschluss nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen berechtigt.

Der Vorstand ist ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen,

- a) um Spitzenbeträge zu verwerten;
- b) wenn der Ausgabepreis der neuen Aktien bei Kapitalerhöhungen gegen Bareinlagen den Börsenpreis der bereits notierten Aktien der betreffenden Gattung zum Zeitpunkt der endgültigen Festlegung des Ausgabepreises nicht wesentlich unterschreitet und die aufgrund dieser Ermächtigung ausgegebenen Aktien insgesamt 10 % des Grundkapitals weder im Zeitpunkt des Wirksamwerdens noch im Zeitpunkt der Ausnutzung dieser Ermächtigung überschreiten (§ 186 Absatz 3 Satz 4 AktG);
- c) soweit es erforderlich ist, um den Inhabern von Options- und/oder Wandlungsrechten (Options-/Wandelgenussscheinen, Options-/Wandelschuldverschreibungen) ein Bezugsrecht auf neue Aktien in dem Umfang zu gewähren, wie es ihnen nach Ausübung des Options- oder Wandlungsrechts bzw. nach Erfüllung von Wandlungspflichten zustehen würde; sowie
- d) bei Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlagen, insbesondere zum Zwecke des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder von Beteiligungen an Unternehmen, im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen und/oder zum Zwecke des Erwerbs von sonstigen Vermögensgegenständen einschließlich Rechten und Forderungen.

Der insgesamt auf die neuen Aktien, für die das Bezugsrecht aufgrund der vorstehenden Ermächtigungen ausgeschlossen wird, entfallende anteilige Betrag am Grundkapital darf zusammen mit dem anteiligen Betrag am Grundkapital, der auf eigene Aktien und der auf neue Aktien aus genehmigtem Kapital entfällt, und auf den sich Wandlungs- oder Optionsrechte bzw. –pflichten aus Schuldverschreibungen und/oder Genussrechten beziehen, die seit Beginn des 6. Juni 2012 unter Bezugsrechtsausschluss veräußert bzw. ausgegeben worden sind, 20 % des Grundkapitals weder im Zeitpunkt der Wirksamkeit der Ermächtigung noch im Zeitpunkt ihrer Ausnutzung überschreiten.

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats den weiteren Inhalt der Aktienrechte und die Bedingungen der Aktienaussgabe festzulegen. Die neuen Aktien können dabei vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats auch mit Gewinnberechtigung ab Beginn des ihrer Ausgabe vorangehenden Geschäftsjahres ausgestattet werden, wenn im Zeitpunkt der Ausgabe der neuen Aktien ein Gewinnverwendungsbeschluss der Hauptversammlung über den Gewinn dieses Geschäftsjahres noch nicht gefasst worden ist. Soweit eine solche Bestimmung nicht getroffen wird, nehmen die neuen Aktien von Beginn des Geschäftsjahres ihrer Ausgabe am Gewinn teil.

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 20. Juni 2013 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 19. Juni 2018 einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte im Gesamtbetrag von bis zu 350.000.000,00 Euro mit befristeter oder unbefristeter Laufzeit gegen Bar- und/oder Sachleistung auszugeben. Die auf Grundlage der Ermächtigung ausgegebenen Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechte dürfen keine Umtausch- oder Bezugsrechte auf Aktien der Gesellschaft vorsehen. Die Ausgabe kann auch durch ein Unternehmen erfolgen, an dem die Sixt SE unmittelbar oder mittelbar mit der Mehrheit der Stimmen und des Kapitals beteiligt ist. In diesem Fall ist der Vorstand ermächtigt, für die emittierende Gesellschaft seitens der Sixt SE die Garantie für die Erfüllung der daraus resultierenden Verbindlichkeiten zu übernehmen. Den Aktionären der Sixt SE steht grundsätzlich das gesetzliche Bezugsrecht zu, jedoch ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht unter bestimmten Bedingungen auszuschließen, die sich vollständig aus der Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 7 der Hauptversammlung vom 20. Juni 2013 ergeben. Die Ermächtigung des Vorstands zur Ausgabe von Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechten erweitert die Auswahl der der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Finanzierungsinstrumente und bietet ihr hierdurch je nach Marktlage attraktive Finanzierungsmöglichkeiten auch jenseits der klassischen Formen der Eigen- und Fremdkapitalaufnahme. In Abhängigkeit der Ausgestaltung der Anleihe- bzw. Genussrechtsbedingungen besteht dabei ggf. auch die Möglichkeit der Einstufung der Finanzierungsinstrumente als Eigenkapital für Zwecke von Ratings und/oder für Rechnungslegungszwecke.

Gewinnrücklagen

	<u>TEUR</u>
Stand 1.1.2015	178.538
Einstellung in die Gewinnrücklagen aus dem Bilanz- gewinn des Vorjahres	0
Stand 31.12.2015	<u>178.538</u>

Die **sonstigen Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Personalkostenrückstellungen und Bewertungsrückstellungen für Zinsderivate.

Die Fristigkeit der **Verbindlichkeiten** ist in nachfolgendem Verbindlichkeitspiegel (3.4) dargestellt.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten** betreffen hauptsächlich Zinsabgrenzungen und Steuerverbindlichkeiten.

Derivate

Am Bilanzstichtag bestehen Zinssatzswaps über Bezugsbeträge von insgesamt TEUR 149.000 mit einer maximalen Laufzeit bis zum 20. Februar 2019, die im Berichtsjahr nicht zu Bewertungseinheiten zwischen dem Grund- und dem Sicherungsgeschäft zusammengefasst werden konnten. Zum Bilanzstichtag weisen diese insgesamt einen negativen Marktwert von TEUR 4.300 aus. In entsprechender Höhe ist unter den sonstigen Rückstellungen eine Drohverlustrückstellung ausgewiesen.

Die Ermittlung des Zeitwertes erfolgte auf der Grundlage marktgerechter Zinsstrukturkurven; er ist im Einzelnen durch Bankbestätigung nachgewiesen.

Latente Steuern

Latente Steuern am Bilanzstichtag ergeben sich sowohl unmittelbar bei der Sixt SE als auch mittelbar aus ihren Organgesellschaften und Personenhandelsgesellschaften, an denen sie beteiligt ist.

Die latenten Steuern sind dabei insbesondere durch temporäre Differenzen zwischen den steuerlichen und handelsrechtlichen Wertansätzen im Bereich der Rückstellungen und im Bereich des Vermietvermögens verursacht.

Die resultierenden aktiven und passiven latenten Steuern wurden für die Jahresabschlusserstellung saldiert. Hinsichtlich eines sich gegebenenfalls ergebenden aktiven Überhangs wird vom Aktivierungswahlrecht gemäß § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB kein Gebrauch gemacht. Die Steuerquote zum 31. Dezember 2015 beträgt 24,93 %.

3.2 Gewinn- und Verlustrechnung

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten insbesondere konzerninterne Kostenweiterbelastungen sowie Erträge in Höhe von TEUR 108.289 aus dem Börsengang der Sixt Leasing AG, die auch nach dem Börsengang ein verbundenes Unternehmen der Sixt SE ist.

Unter den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind unter anderem Beratungsaufwendungen, Wertberichtigungen, Versicherungen und Jahresabschlusskosten ausgewiesen. In Höhe von TEUR 1 (Vj. TEUR 12) resultieren sie aus der Währungsumrechnung.

Die **Erträge aus Beteiligungen** in Höhe von TEUR 93.414 (Vj. TEUR 66.897) sowie sämtliche Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen betreffen verbundene Unternehmen.

In der Position **sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** sind Zinsen von verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 38.355 (Vj. TEUR 39.885) enthalten.

Abschreibungen auf Finanzanlagen fielen im Geschäftsjahr nicht an.

Die Position **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** beinhaltet Zinsen an verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 1.669 (Vj. TEUR 2.508).

Die **Aufwendungen aus Verlustübernahme** betreffen in Höhe von TEUR 7.958 (Vj. TEUR 0) verbundene Unternehmen.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen im Wesentlichen Körperschaftsteuervorauszahlungen und die Auflösung von passiven latenten Steuern. Die Ertragsteuern reduzierten sich aufgrund der Auflösung passiver latenter Steuern von 8,7 Mio. Euro im Zuge der Beendigung des Ergebnisabführungsvertrags im Rahmen des Börsengangs der Sixt Leasing AG auf 0,2 Mio. Euro (Vj. 14,5 Mio. Euro).

3.3 Anlagenspiegel: Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2015 der Sixt SE

	Anschaffungs- und Herstellungskosten 01.01.2015	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2015	Abschreibungen kumuliert	Buchwerte 31.12.2015	Buchwerte 31.12.2014	Abschreibungen im Geschäftsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzanlagen									
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	522.133.420	128.225.000	19.345.346	0	631.013.074	850.000	630.163.074	521.283.420	0
2. Beteiligungen	25.220.917	1.810.000	0	0	27.030.917	9.058.417	17.972.500	16.162.500	0
	547.354.337	130.035.000	19.345.346	0	658.043.991	9.908.417	648.135.574	537.445.920	0
Summe Anlagevermögen	547.354.337	130.035.000	19.345.346	0	658.043.991	9.908.417	648.135.574	537.445.920	0

3.4 Verbindlichkeitspiegel

Stand 31. Dezember 2015

	Bilanz		Restlaufzeit				
	Passivseite	bis zu einem Jahr		zwischen ein und fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	gesichert durch Pfand- und ähnliche Rechte	Art der Sicherheit
		allgemein	davon aus Steuern				
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
<u>VERBINDLICHKEITEN</u>							
1. Anleihen	750.000.000	250.000.000		500.000.000			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	627.000.000	279.000.000		348.000.000			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	157.993	157.993					
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	87.675.977	87.675.977					
5. Sonstige Verbindlichkeiten	18.526.389	18.526.389	171.157				
	1.483.360.359	635.360.359	171.157	848.000.000	0		

3.4 Verbindlichkeitspiegel

Stand 31. Dezember 2014

	Bilanz		Restlaufzeit				
	Passivseite	bis zu einem Jahr		zwischen ein und fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	gesichert durch Pfand- und ähnliche Rechte	Art der Sicherheit
		allgemein	davon aus Steuern				
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
<u>VERBINDLICHKEITEN</u>							
1. Anleihen	750.000.000			500.000.000	250.000.000		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	347.000.000	49.000.000		298.000.000			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	59.571	59.571					
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	77.838.944	77.838.944					
5. Sonstige Verbindlichkeiten	18.892.404	15.740.404	379.872		3.152.000		
	1.193.790.919	142.638.919	379.872	798.000.000	253.152.000		

4. Sonstige Angaben

4.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse sind vollständig unter dem Bilanzstrich vermerkt. Sie betreffen übernommene Bürgschaften zu Gunsten verbundener Unternehmen. Das Risiko einer Inanspruchnahme aus den begebenen Sicherheiten besteht nach unserer Einschätzung derzeit nicht.

Zum 31. Dezember 2015 bestehen keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

4.2 Organe

Aufsichtsrat

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen

Dr. Gunter Thielen

Vorsitzender
Vorsitzender des Vorstands der
Walter-Blüchert-Stiftung Gütersloh

Aufsichtsrat der Groupe Bruxelles Lambert, Belgien
Aufsichtsrat der Leipziger Messe GmbH

Ralf Teckentrup

Stellvertretender Vorsitzender
Vorstand der Thomas Cook AG
Frankfurt am Main

Präsident des Verwaltungsrats der M&M Miltizer & Münch International Holding AG, Schweiz

Dr. Daniel Terberger

Vorsitzender des Vorstands der KATAG AG
Bielefeld

Beirat ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG
Beirat Eterna Mode Holding GmbH
Beirat der Loden-Frey Verkaufshaus GmbH & Co. KG

Vorstand

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen vergleichbaren Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen

Erich Sixt

Vorsitzender
Grünwald

Vorsitzender des Aufsichtsrats der Sixt Leasing AG
Vorsitzender des Aufsichtsrats der e-Sixt GmbH & Co. KG

Detlef Pätsch

Operations
Oberhaching

Aufsichtsrat der Sixt Leasing AG (bis 16.04.2015)

Dr. Julian zu Putlitz

Finanzvorstand
Pullach

Aufsichtsrat der Sixt Leasing AG (bis 16.04.2015)
Aufsichtsrat der e-Sixt GmbH & Co. KG
Präsident des Verwaltungsrats der Sixt AG, Schweiz

Alexander Sixt

Organisation und Strategie
München (seit 2. Februar 2015)

Mitglied des Lenkungsausschusses der DriveNow GmbH & Co. KG
Beirat der SXT Reservierungs- und Vertriebs GmbH
Beirat der Quandoo GmbH

Konstantin Sixt

Vertriebsvorstand
München (seit 2. Februar 2015)

Beirat der Quandoo GmbH

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands der Sixt SE

Konzern	TEUR	TEUR
	2015	2014
Aufsichtsratsbezüge	200	200
Gesamtbezüge des Vorstands	7.737	7.206
davon variable Bezüge	2.229	2.331

Die Gesamtbezüge des Vorstands beinhalten als Komponente mit langfristiger Anreizwirkung den Zeitwert zum erstmaligen Begebungstichtag der im Geschäftsjahr 2015 an Mitglieder des Vorstands im Rahmen des Matching Stock Programms 2012 gewährten Tranche von Aktienoptionen in Höhe von 432 TEUR (Vj. 196 TEUR) sowie im Vorjahr den Ausübungsgewinn aus der Ausübung von gewährten Aktienoptionen in Höhe von 435 TEUR. Im laufenden Geschäftsjahr war keine Ausübung vorgesehen.

Für das Geschäftsjahr 2015 zugesagte erfolgsbezogene Komponente, die innerhalb der nächsten Jahre zur Auszahlung kommt, bemisst sich auf 3.441 TEUR (Vj. 2.506 TEUR).

Eine individualisierte Veröffentlichung der Gesamtbezüge erfolgt gemäß dem Beschluss der Hauptversammlung vom 3. Juni 2014 nicht.

Im Rahmen der Mitarbeiterbeteiligungsprogramme MSP 2012 waren am Ende des Berichtsjahres Mitgliedern des Aufsichtsrats keine und Mitgliedern des Vorstands, basierend auf ihrer Eigeninvestition, 1.650.000 (Vj. 600.000) Aktienoptionen zugeteilt. Der im Geschäftsjahr ausgewiesene Bestand berücksichtigt insgesamt 600.000 Aktienoptionen, die an Mitglieder des Vorstands bereits vor ihrer Ernennung zugeteilt waren. Zudem besteht eine Berechtigung zum Bezug von insgesamt weiteren 450.000 Aktienoptionen (Vj. 400.000) in einer zukünftig auszugebenden Tranche gemäß den Bedingungen des MSP 2012.

Versorgungszusagen für Mitglieder des Aufsichtsrats und des Vorstands existieren nicht.

4.3 Arbeitnehmer

In 2015 war eine (Vj. 0) Person beschäftigt.

4.4 Honorar des Abschlussprüfers

Bezüglich der Honorare des Abschlussprüfers verweisen wir auf den Konzernabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2015.

4.5 Anteilsbesitz

Eine Aufstellung des Anteilsbesitzes der Gesellschaft gemäß § 285 Nr. 11, 11a HGB ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

4.6 Konzernabschluss

Die Sixt SE ist Mutterunternehmen in Sinne von § 290 Abs. 1 HGB. Gemäß der Verpflichtung des § 315a Abs. 1 HGB stellt sie einen Konzernabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind und den ergänzend nach § 315a Abs.1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften auf.

4.7 Angaben über Aktienbesitz

Die ES Asset Management and Services GmbH & Co. KG, Pullach, Deutschland, hat der Sixt SE, Zugspitzstraße 1, 82049 Pullach, Deutschland, mit Stimmrechtsmitteilung gemäß §§ 21 Abs. 1, 22 WpHG vom 24. März 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Sixt SE am 10. Oktober 2012 die Schwellen von 3%, 5%, 10%, 15%, 20%, 25%, 30% und 50% der Stimmrechte überschritten und an diesem Tag 60,08% (das entspricht 18.711.822 Stimmrechten) betragen hat. Davon waren 60,08% der Stimmrechte an der Sixt SE (dies entspricht 18.711.822 Stimmrechten) der ES Asset Management and Services GmbH & Co. KG gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Eine Zurechnung erfolgt dabei über folgendes von der ES Asset Management and Services GmbH & Co. KG kontrolliertes Unternehmen, dessen Stimmrechtsanteil 3% oder mehr beträgt: Erich Sixt Vermögensverwaltung GmbH.

Die Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH, Frankfurt, Deutschland hat der Sixt SE, Pulach, mit Stimmrechtsmitteilung gemäß §§ 21 Abs. 1, 22 WpHG vom 28. August 2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Sixt SE am 26. August 2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 3,02 % (das entspricht 941.920 Stimmrechten) betragen hat. Davon wurden 2,93 % der Stimmrechte an der Sixt SE (das entspricht 914.061 Stimmrechten) von der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH direkt gehalten und 0,09 % der Stimmrechte an der Sixt SE (das entspricht 27.859 Stimmrechten) waren der Deutsche Asset & Wealth Management Investment GmbH gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

Nach § 15a Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) ergibt sich eine Offenlegungspflicht für Transaktionen mit Aktien oder Finanzinstrumenten, die sich auf Aktien beziehen, in Höhe von mehr als 5.000 Euro. Der Sixt SE lagen keine Meldungen gemäß § 15a WpHG durch den in dieser Vorschrift genannten Personenkreis vor.

4.8 Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Jahresabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2015 weist einen Bilanzgewinn in Höhe von 201.899 TEUR (Vj. 73.405 TEUR) aus. Vorbehaltlich der Zustimmung durch den Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Gesellschaft vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Zahlung einer Dividende von EUR 0,90 und einer Sonderdividende von EUR 0,60 je dividendenberechtigte Stammaktie	TEUR 46.720
Zahlung einer Dividende von EUR 0,92 und einer Sonderdividende von EUR 0,60 je dividendenberechtigte Vorzugsaktie	TEUR 25.705
Einstellung in die Gewinnrücklagen	TEUR 50.000
Vortrag auf neue Rechnung	TEUR 79.474

Zum 31. Dezember 2015 bestehen 31.146.832 dividendenberechtigte Stammaktien und 16.911.454 dividendenberechtigte Vorzugsaktien. Dies würde zu einer Dividendenzahlung von 72.426 TEUR führen und trägt der Ertragsentwicklung des Sixt-Konzerns im Berichtsjahr angemessen Rechnung.

Der Vorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2014 wurde von der Hauptversammlung am 24. Juni 2015 unverändert beschlossen. Die Ausschüttung in Höhe von 58.008.172 Euro erfolgte am 25. Juni 2015.

4.9 Entsprechenserklärung nach § 161 AktG

Die nach § 161 AktG vorgeschriebene jährliche Erklärung des Vorstands und des Aufsichtsrats, dass den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ entsprochen wird und welche Empfehlungen nicht angewendet werden, wurde im Geschäftsjahr abgegeben und auf der Website der Sixt SE (<http://iv.sixt.de>) in der Rubrik „Corporate Governance“ den Aktionären dauerhaft zugänglich gemacht.

Pullach, 29. März 2016

Der Vorstand

Erich Sixt Detlev Pätsch Dr. Julian zu Putlitz Alexander Sixt Konstantin Sixt

Anlage zum Anhang

Liste des Anteilsbesitzes der Sixt SE, Pullach, per 31.12.2015

Name	Sitz	Eigenkapital	Kapital- anteil in %	Jahresergebnis
Akrimo GmbH & Co. KG	Pullach	23.609 EUR	94,6%	-249 EUR
autohaus24 GmbH	Pullach	-3.651.111 EUR	50,0%	-1.620.006 EUR
BLM GmbH & Co. KG	Taufkirchen	81.623 EUR	100,0%	65.378 EUR
BLM Verwaltungs GmbH	Pullach	421.370 EUR	100,0%	21.349 EUR
Drive Now Sverige AB	Stockholm	4.332.854 SEK	50,0%	-14.359.066 SEK
DriveNow Austria GmbH	Wien	147.624 EUR	50,0%	-2.146.966 EUR
DriveNow GmbH & Co. KG	München	29.888.426 EUR	50,0%	1.327.996 EUR
DriveNow UK Limited	London	121.978 GBP	50,0%	-2.816.368 GBP
DriveNow Verwaltungs GmbH	München	26.092 EUR	50,0%	-430 EUR
e-Sixt GmbH & Co. KG	Pullach	53.386.728 EUR	97,1%	-107.021 EUR
e-Sixt Verwaltungs GmbH	München	78.760 EUR	100,0%	7.621 EUR
Europa Service Car Ltd.	Chesterfield	5.624.726 GBP	100,0%	530.367 GBP
Managed Mobility AG	Urdorf	348.290 CHF	21,0%	248.290 CHF
MD Digital Mobility GmbH & Co. KG	Berlin	61.621 EUR	100,0%	-3.200.380 EUR
MD Digital Mobility Österreich G.m.b.H	Vösendorf	31.403 EUR	100,0%	-1.140 EUR
MD Digital Mobility Schweiz AG	Basel	90.114 CHF	100,0%	-3.920 CHF
MD Digital Mobility Verwaltungs-GmbH	Berlin	21.924 EUR	100,0%	-45 EUR
MOHAG Autohaus Datteln GmbH & Co. KG	Datteln	375.008 EUR	95,0%	1.635.253 EUR
Sigma Grundstücks- und Verwaltungs GmbH	Pullach	722.430 EUR	100,0%	-18.695 EUR
Sigma Grundstücks- und Verwaltungs GmbH & Co. Immobilien KG	Pullach	256.546 EUR	94,3%	1.977 EUR
Sixt Aéroport SARL	Paris	116.901 EUR	100,0%	9.051 EUR
Sixt AG	Basel	5.888.710 CHF	100,0%	83.977 CHF
Sixt Air GmbH	Pullach	689.926 EUR	100,0%	-7.489 EUR
Sixt Asset and Finance SAS	Avrigny	8.283.740 EUR	100,0%	-702.505 EUR
Sixt Autoland GmbH	Garching	405.244 EUR	100,0%	376.024 EUR
Sixt B.V.	Hoofddorp	21.105.663 EUR	100,0%	1.446.604 EUR
Sixt Belgium BVBA	Zaventem	10.240.196 EUR	100,0%	859.786 EUR
Sixt Beteiligungen GmbH	Pullach	44.661 EUR	100,0%	1.526 EUR
Sixt Beteiligungen GmbH & Co. Holding KG	Pullach	50.340.355 EUR	100,0%	-3.341 EUR
Sixt Business SARL	Saint-Louis	20.199 EUR	100,0%	4.171 EUR
Sixt Centre SARL	Saint-Louis	29.407 EUR	100,0%	11.647 EUR
Sixt College GmbH	Pullach	279.429 EUR	100,0%	152.564 EUR
Sixt Développement SARL	Paris	79.683 EUR	100,0%	6.233 EUR
Sixt European Holding GmbH & Co. KG	Pullach	57.430.736 EUR	100,0%	83.616.994 EUR
Sixt Executive France SARL	Paris	106.198 EUR	100,0%	16.884 EUR
Sixt Executive GmbH	Garching	408.880 EUR	100,0%	241.045 EUR
Sixt Finance GmbH 2)	Pullach	43.651 EUR	100,0%	906 EUR
Sixt Financial Services GmbH	Pullach	357.342.910 EUR	100,0%	7.217.910 EUR
Sixt Financial Services USA, LLC	Delaware	817.220 USD	100,0%	284.360 USD
Sixt Franchise GmbH	Pullach	27.217 EUR	100,0%	1.114 EUR
Sixt Franchise USA, LLC	Delaware	346.640 USD	100,0%	-5.348.993 USD
Sixt G.m.b.H.	Vösendorf	36.597.921 EUR	100,0%	5.140.668 EUR
Sixt GmbH	München	17.824 EUR	100,0%	2.624 EUR
Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG	Pullach	25.450.255 EUR	100,0%	84.105.582 EUR
Sixt Holiday Cars GmbH 1)	Pullach	25.565 EUR	100,0%	264 EUR
Sixt Immobilien Beteiligungen GmbH	Pullach	153.396 EUR	100,0%	11.585 EUR
Sixt Insurance Services PCC Ltd.	St. Peter Port	860.931 GBP	100,0%	-316.896 GBP
Sixt International Holding GmbH	Pullach	-6.800 EUR	100,0%	-3.607 EUR
Sixt Leasing (Schweiz) AG	Urdorf	7.605.462 CHF	41,9%	929.125 CHF
Sixt Leasing AG	Pullach	169.884.718 EUR	41,9%	9.699.739 EUR
Sixt Leasing G.m.b.H.	Vösendorf	-2.463.544 EUR	41,9%	208.574 EUR
Sixt Leasing N.V.	Sint-Stevens-Woluwe	120.706 EUR	100,0%	-2.741 EUR
Sixt Location Longue Durée SARL	Paris	6.079.071 EUR	41,9%	1.643.329 EUR
Sixt Mobility Consulting B.V.	Hoofddorp	-1.612.791 EUR	41,9%	-81.747 EUR
Sixt Mobility Consulting GmbH 3)	Pullach	795.526 EUR	41,9%	2.666.322 EUR
Sixt Mobility Consulting Österreich GmbH	Vösendorf	9.803 EUR	41,9%	-19.723 EUR
Sixt Mobility Consulting SARL	Paris	7.000 EUR	41,9%	0 EUR
Sixt Nord SARL	Paris	133.718 EUR	100,0%	30.231 EUR
Sixt Plc	Chesterfield	1.885.074 GBP	100,0%	0 GBP

Sixt Rent A Car Ltd.	Chesterfield	22.471.852 GBP	100,0%	1.275.056 GBP
Sixt RENT A CAR S.L.U.	Palma de Mallorca	57.802.016 EUR	100,0%	19.835.694 EUR
Sixt Rent A Car, LLC	Delaware	85.905.541 USD	100,0%	-16.721.036 USD
Sixt rent-a-car AG	Basel	59.397.066 CHF	100,0%	7.451.312 CHF
Sixt Reparatur & Service GmbH	Pullach	75.649 EUR	100,0%	42.412 EUR
SIXT S.A.R.L.	Monaco	1.078.364 EUR	99,9%	232.897 EUR
SIXT S.à.r.l.	Luxemburg	1.494.782 EUR	100,0%	356.898 EUR
Sixt SAS	Avrigny	34.096.857 EUR	100,0%	8.538.945 EUR
Sixt Seine SARL	Saint-Louis	36.471 EUR	100,0%	18.174 EUR
Sixt Sud SARL	Paris	147.511 EUR	100,0%	14.818 EUR
Sixt Systems GmbH	Pullach	12.723 EUR	100,0%	-1.363 EUR
Sixt Tourisme SARL	Saint-Louis	28.448 EUR	100,0%	14.592 EUR
Sixt Transatlantik GmbH 2)	Pullach	95.725.000 EUR	100,0%	-2.601.694 EUR
Sixt Travel GmbH	Taufkirchen	366.102 EUR	97,1%	7.215 EUR
Sixt Ventures GmbH	Pullach	3.197.106 EUR	100,0%	4.889.868 EUR
Sixt Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. Alpha Immobilien KG	Pullach	-1.008.234 EUR	100,0%	-6.335 EUR
Sixt Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. Delta Immobilien KG	Pullach	-1.023.562 EUR	100,0%	55.221 EUR
Sixt Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. Epsilon Immobilien KG	Pullach	-79.410 EUR	100,0%	67.737 EUR
Sixt Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. Gamma Immobilien KG	Pullach	-785.724 EUR	100,0%	-237.416 EUR
Sixt Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. Sita Immobilien KG	Pullach	114.006 EUR	100,0%	60.371 EUR
Sixt Verwaltungs-GmbH	Taufkirchen	47.203 EUR	100,0%	1.476 EUR
Sixt VIP Services GmbH	München	368.672 EUR	100,0%	8.120 EUR
Sixti SARL	Courbevoie	125.519 EUR	100,0%	22.877 EUR
SXT Beteiligungs GmbH & Co. KG	Pullach	9.022.728 EUR	100,0%	-8.546 EUR
SXT Beteiligungsverwaltungs GmbH	Pullach	25.382 EUR	100,0%	744 EUR
SXT Dienstleistungen GmbH & Co.KG	Rostock	321.814 EUR	100,0%	303.518 EUR
SXT International Projects and Finance GmbH 2)	Pullach	25.000 EUR	100,0%	-1.877 EUR
SXT Reservierungs- und Vertriebs-GmbH	Rostock	352.401 EUR	100,0%	253.207 EUR
SXT Services GmbH & Co. KG	Pullach	259.229 EUR	100,0%	259.220 EUR
SXT Telesales GmbH	Berlin	-1.063.669 EUR	100,0%	120.365 EUR
SXT Verwaltungs GmbH	Pullach	23.985 EUR	100,0%	-1.177 EUR
TOV 6-Systems	Kiew	9.498.234 UAH	100,0%	2.220.489 UAH
TÜV SÜD Car Registration & Services GmbH	München	884.075 EUR	50,0%	357.734 EUR
United Kenning Rental Group Ltd.	Chesterfield	34.792.910 GBP	100,0%	127.100 GBP
UNITED RENTAL GROUP AMERICA LIMITED	Chesterfield	-326.757 GBP	100,0%	-366.757 GBP
United Rental Group Ltd.	Chesterfield	31.885.551 GBP	100,0%	7.763.536 GBP
United Rental Group, LLC	Florida	15.868.109 USD	100,0%	-166.411 USD
United Rentalsystem SARL	Paris	143.132 EUR	100,0%	14.436 EUR

1) Ergebnisabführungsvertrag mit Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG, Pullach

2) Ergebnisabführungsvertrag mit Sixt SE, Pullach

3) Ergebnisabführungsvertrag mit Sixt Leasing AG, Pullach

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft der Sixt SE, Pullach, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und im Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Berichts über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Sixt SE, Pullach, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, den 29. März 2016

Deloitte & Touche GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Löffler
Wirtschaftsprüfer

Stadter
Wirtschaftsprüfer

Versicherung des Vorstands der Sixt SE, Pullach

gemäß §§ 264 Abs. 2 Satz 3 und 289 Abs. 1 Satz 5 HGB für das Geschäftsjahr 2015

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Sixt SE vermittelt und im Bericht über die Lage des Konzerns und der Gesellschaft der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Pullach, den 29. März 2016

Der Vorstand

Erich Sixt Detlev Pätsch Dr. Julian zu Putlitz Alexander Sixt Konstantin Sixt